Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Mr. 60

Ausgegeben Danzig, ben 30. Juli

1934

183

Bierte Berordnung

zum Schutze bes Einzelhandels. Vom 28. Juli 1934.

Auf Grund des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Staat vom 24. Inni 1933 § 1 Ziffer 70 und § 2 (G. Bl. S. 273) wird hiermit mit Gesetzeskraft verordnet:

Artifel I

Die Verordnung zum Schutze des Einzelhandels vom 3. 10. 1933 (G. VI. S. 485) in der Fassung der Dritten Verordnung zum Schutze des Einzelhandels vom 25. 5. 1934 (G. VI. S. 315) wird dahin geändert:

§ 1

In Artikel I § 1 werden die Worte "1. August 1934" durch die Worte "bis auf weiteres" ersett.

\$ 2

Artikel I § 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Als Errichtung im Sinne des § 1 gilt es nicht, wenn eine Verkaufsstelle bei Aufgabe der bisherigen Verkaufsräume innerhalb desselben Gemeindebezirks in andere Räume verlegt wird, sofern die Verkaufsstelle in den bisherigen Räumen von dem Inhaber mindestens 1 Jahr betrieben worden ist und die neuen Verkaufsräume nicht mehr als ½ größer als die bisherigen sind.

8 3

Artifel I § 2 Ziffer 5 erhält folgende Fassung:

Die Ausdehnung des Verkaufs auf andere Warengattungen als diejenigen, die bisher in der Verskaufsstelle feilgeboten wurden.

Artifel II

Diese Verordnung tritt am Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Danzig, den 28. Juli 1934.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Dr. Rauschning

Dr. Soppenrath

Gesetztelatt für die Freie Stadt Dauzig

Mr. 60

Musgegeben Dangig, ben 30. Juli

影話號

281

Blerte Werderdung zum Schuße des Einzeldandels.

Auf Grund des Gelehes zur Behehung der Not von Aolf und Staat vom 24. Juni 1933 & 1 Itser 70 und § 2 (G. Vl. S. 273) wird hiermit mit Gelehestraft verordnet:

Mrtifel I

Die Berordnung zum Schuße des Cinzelhandels vom 2. 10. 1933 (G. Bl. C. 485) fir der Fassung der Dritten Berordnung zum Schuße des Einzelhandels vom 25. 5. 1934 (G. Bl. C. 315) wird dohin grändert:

18

In Artifet I S I werden die Worte "I. Angult 1934" durch die Warte "dis auf wellores" cieht.

2 8

Artifel I § 1 Abf. 2 erhölt folgende Fossung

Als Ertichung im Sinne des z 1 gilt es nicht, wenn eine Verlaufsitelle bei Aufgabe der biskerigen Verlaufsräume innerhalb deslelben Gemeindebezirfs in andere Räume reslegt wird, solern die Verfaufsitelle in den disherigen Känmen von dem Indeber nichdeltens 1 Jahr bekriehen worden in and die neuen Verlaufsräume nicht mehr als K., größer als die bisherigen lind.

8 8

Artifel I & 2 Affer 5 erhalf folgende Anliuma

Lie Ausschnung des Verläufs auf andere Abarengalfungen als diesenigen, die disher in der Abrakanfestelle seilgeboten wurden.

A logitation

Oleje Berordnung fritt am Tage ibrer Neyfilmburg in graft

Donaig, Den 28. Juli 1934.

Der Senat der Freien Stadt Dausig De Rauldning – De Hoppenrath

(Acter Tag und Ablauf bes Ausgabetanes: T. S. 1934.)